

Der Strombedarf verfolgte dagegen eine steigende Linie; dies um so mehr, als sich die Bevölkerung der Versorgungsgebiete im Durchschnitt um 38% erhöhte.

Der Durchschnittserlös aus der Stromabgabe ist um weitere 6,9% zurückgegangen.

Zur Bilanz ist folgendes zu bemerken: Der Zugang bei dem Anlagevermögen betrug in 1947 RM 275 000.— und betrifft in der Hauptsache die Erweiterung und Verstärkung der Hoch- und Niederspannungsanlagen.

Zu Posten des Anlagevermögens sind Wertberichtigungen in Höhe von RM 11 102 799.— vorhanden.

Für zweifelhafte Wertansätze bei den Posten Wertpapiere, Forderungen auf Grund von Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen sind Wertberichtigungen in Höhe von RM 1 829 456.40 geschaffen.

Der Rohertrag hat sich gegenüber dem Vorjahr weiter erhöht. Nach Verrechnung der Aufwendungen, darunter RM 899 400.— Abschreibungen und Wertberichtigungen sowie RM 2 609 700.— für Steuern und Abgaben, ergibt sich ein Reingewinn, einschl. des Vortrages aus dem Vorjahr, von RM 320 271.96.

Für das Geschäftsjahr 1947 wurde eine Dividende von 5% ausgeschüttet.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im Juli 1948.